Gegen den Ex-Verein: Roman Güntensperger spielt für den FCRJ – und morgen gegen Tuggen. SEITE 19

Erster Test: Der neue Trainer der Red Devils debüttiert ausgerechnet gegen einen A-Ligisten. SEITE 20

RADQUER

Quer-Saisonstart auf der Badener Baldegg

Auf der Badener Baldegg fällt am Sonntag mit dem Auftakt der EKZ Cross Tour der Startschuss zur internationalen Radquer-Saison. Bei den Männern wird das Feld angeführt vom routinierten Franzosen Francis Mourey, der in Baden 2012 und 2014 gewonnen hat. Bei den Frauen geht Vorjahres-Siegerin Eva Lechner als Top-Favoritin ins Rennen. Die Südtirolerin ist aus dem Mountainbike-Sport bekannt. Gemeldet sind Athleten aus 14 Nationen. Die Veranstaltung wartet mit einem Teilnehmer-Rekord auf. Aus Schweizer Sicht ruhen die Hoffnungen in erster Linie auf Julien Taramarcaz, Simon Zahner, dem Märchler Marcel Wildhaber und Florian Vogel, dem WM-Achten im olympischen Cross Country. Die Weltcupsaison startet dann am Mittwoch, 16. September, in Las Vegas. *(si)*

FUSSBALL

Lachen/Altendorf verliert Kantonsderby gegen Einsiedeln

Archivbild Franz Feldmann

Am Mittwochabend stieg auf dem Rappenmöösli in Einsiedeln das Schwyzer Kantonsderby der 2. Liga Gruppe 1. Dabei hatte die erste Mannschaft des FC Lachen/Altendorf (im Bild Tobias Winet) aber nicht viel zu melden. Keine Viertelstunde war gespielt, als Pascal Steffen die Klosterdörfler in Führung brachte. Es war der dritte Saisontreffer des 27-jährigen Buttikners, der auf diese Saison hin vom FCB (3. Liga) zum Zweitligisten Einsiedeln gewechselt hatte. Nach der Pause traf Einsiedeln zum 2:0. Die Antwort der Märchler liess dann lange auf sich warten. Thomas Kistler traf rund 15 Minuten vor dem Abpfiff. Zu mehr war die Mannschaft von Mario Langer an diesem Abend aber nicht mehr fähig. Das 3:1 Einsiedelns in der 82. Minute kam einer Vorentscheidung gleich, das 4:1 in der vierten Nachspielminute hatte dann keine Relevanz mehr. *(asz)*

EISHOCKEY

Nach dem Prolog folgt heute eine Vollrunde

Die ZSC Lions und der SC Bern (5:3) eröffneten am Mittwochabend im Zürcher Hallenstadion die neue Eishockeysaison. Heute ab 19.45 Uhr wird die Spielzeit mit einer Vollrunde definitiv lanciert. Ein Duell von zwei Topfavoriten auf den Meistertitel erhalten die Zuschauer nun aber nicht mehr zu Gesicht. In Bern kommt es zum Berner Derby zwischen dem SCB und dem Aufsteiger, den SCL Tigers. Chris McSorleys Genf Servette empfängt den HC Ambri-Piotta, die Kloten Flyers spielen gegen den EHC Biel. Das zweite Heimspiel innert zwei Tagen bestreiten die ZSC Lions. Zu Gast in Oerlikon ist Lausanne. Der HC Lugano spielt zuhause in der Resega gegen Zug, Fribourg-Gottéron reist ins Bündnerland zum HC Davos. *(asz)*

Am Wochenende im Einsatz: Pfäffikon-Freienbachs LMM-Athleten (links), Wangens Steinstösser und Reichenburgs Schaukelringturner. Bilder Hansjörg Brunhart

Turner auf Medaillenjagd

Alle Jahre wieder: Am zweiten Wochenende im September schliessen viele Turnvereine die Saison ab. In Herznach (Steinstossen), Interlaken (LMM) und Yverdon (Vereinsturnen) liegen die letzten SM-Medaillen des Jahres bereit.

Genau 14 Medaillen gewannen die Turnerinnen und Turner aus March und Höfen vor einem Jahr am zweiten Septemberwochenende. Zehn davon holten Einzelathleten an der Schweizer Meisterschaft im Steinstossen in Ottenbach. Heuer gehen diese Titelkämpfe in Herznach über die Bühne. Speziell dabei ist: Dem Anlass steht Simon Hunziker vor. Der OK-Präsident von diesem Jahr schaffte vor Jahresfrist in Ottenbach ein eindrückliches Triple – Sieg mit dem 12,5, 18 und 40 Kilogramm schweren Stein.

Es gibt gleich eine Reihe von Ausserschwyzer Athleten, die gute Karten haben, einen weiteren Dreifachsieg Hunzikers zu verhindern. Wie an jedem Wettkampf, an dem Steine gestossen werden, gehört der Wangner Modellathlet Lukas Jost zu den Favoriten. Er wird versuchen, sein persönliches Triple zu schaffen und den Meistertiteln im Diskuswerfen und der Team-SM im Kugelstossen einen dritten hinzuzufügen. In der Kategorie 18 kg gilt unter anderem Simon Reumer vom STV Wangen als starker Herausforderer. Mit dem schweren 40-kg-Brocken haben Roman Feusi vom TSV Galgenen und Sepp Dobler vom TV Buttikon-Schübelbach bereits SM-Medaillen gewonnen.

Wangen: Favorit bei den Mannschaften

Bei den Junioren werden die Wangner Ramon Hunger und Michael Vogt versuchen, ihre letztjährigen Medaillengewinne zu wiederholen. Bei den Seniorinnen gewann Klara Züger vom STV Wägital vor einem Jahr Silber, genauso wie Amira Rodenhorst (STV Wollerau-Bäch) bei den Mädchen.

Doppelte Medaillengewinnerin vor einem Jahr war Sina Cavelti. Bei den Mädchen gewann sie mit grossen Abstand. Nun ist sie aber «nur» noch bei den Juniorinnen zugelassen. In dieser Altersklasse holte sie vor zwölf Monaten bereits Bronze. Bei den Senioren schliesslich wird Hubert Schwyter vom TSV Galgenen versuchen, seinen Vorjahressieg zu wiederholen. Er triumphierte damals vor Stefan Bamert (STV Tuggen), der zwar nicht auf der Startliste steht, sich aber nachmelden könnte. Nicht zu vergessen ist die Teamwertung der Herren mit dem 12,5-kg-Stein. Der Seriensieger STV Wangen gilt auch heuer als grosser Favorit.

Zwei Wanderpokale liegen bereit

Am Schweizer Final der Leichtathletik Mannschaft Meisterschaft (LMM) im Jahr 2014 schaffte der Turnverein Buttikon-Schübelbach den zweiten Doppelsieg in Folge. Obwohl die Männer und Frauen des TVBS die Qualifikationsrangliste anführen, dürfte es schwierig werden, dass gleich beide Wanderpokale (Männer und Frauen) definitiv in der Obermarch behalten werden können. Aufgrund von Verletzungen wären schon schier unglaubliche Exploits der jungen Athletinnen nötig, um den Titel bei den Frauen zu sichern, lauert doch der STV Kriessern nicht als einziges starkes Team. Durchaus denkbar, aber nur mit einer Topleistung zu gewinnen, ist der Titel bei den Männern. Schweren Herzens musste der 800-Meter-Spezialist Hugo Santacruz nicht nur seinen Start an Weltklasse Zürich, sondern auch am LMM-Final absagen. Auch weitere starke Fünfkämpfer sind entweder angeschlagen oder nicht am Start, weshalb das Trio Michael und Thomas Bucher und Jan Deuber erst recht gefordert ist.

Lachens Senioren auf Goldkurs

Kandidaten für Gold sind auch die Senioren des STV Lachen. Sie führen die Rangliste nach der Vorrunde an. Die Fühler nach einem Platz auf dem Podest ausstrecken dürfen auch das Mixed Team Pfäffikon-Freienbachs und die Wangner der Männlichen Jugend B. In der MJA gewann Wangen im Vorjahr Bronze. Mindestens Podestambitionen – wenn nicht gar noch mehr – dürfen die Weibliche Jugend A Galgenens und die Junioren des STV Wangen hegen.

Reichenburg startet dreifach

Einziger Ausserschwyzer Verein, der an allen drei Meisterschaften des Wochenendes am Start ist, ist der STV Wangen. Die Barrenriege misst sich an den Schweizer Meisterschaften im Vereinsturnen in Yverdon mit den besten Vereinen der Schweiz. Dasselbe gilt für den Turnverein Siebnen an den Schaukelringen, am wohl spektakulärsten Gerät. Obwohl Siebnen und Wangen seit einigen Jahren die erfolgreichsten Gerätesektionen des Kantons Schwyz stellen, dürfte es für beide schwierig werden, Medaillen zu gewinnen.

Dreifacher Starter ist der Turnverein Reichenburg. Bereits in der Premierensaison an den Schaukelringen wagen sich die Obermärchler an die Schweizer Meisterschaften. Routinierter ist der TVR in der Gymnastik. Die Reichenburger starten auf der Bühne und dem Kleinfeld. *(azü)*

Ausserschwyzer Teilnehmer an den drei Schweizer Meisterschaften

Vereinsturnen, Samstag/Sonntag in Yverdon. **Reichenburg:** Gymnastik Bühne, Gymnastik Kleinfeld, Schaukelring. **Wangen:** Barren. **Siebnen:** Schaukelring.

Steinstossen, Samstag in Herznach. Nachmeldungen möglich. **Wangen (14):** Daniela Friedlos, Miriam Hüppin, Kaja und Rahel Ziltener, Ramon Hunger, André und Joel Hüppin, Lukas und Markus Jost, Simon Reumer, Bastian Schaller, Marcel, Michael und Pirmin Vogt. **Tuggen (5):** Antonia Bamert, Philipp Diethelm, Stefan Kenel, Reto Rüegg, Rebecca Widrig. **Buttikon-Schübelbach (8):** Roman Baumgartner, Lukas Diethelm, Sepp Dobler, Dominik Kälin, Marina, Mario und Martin Schalch, Michael Schuler. **Siebnen (1):** Andreas Züger. **Galgenen (6):** Melanie Dobler, Roman Feusi, Katja Inauen, Petra Mächler, Hubert Schwyter, Rahel Trinkler. **Wollerau-Bäch (13):** Florian Böni, Fabio, Roland und Sina Cavelti, Siro Christen, Caroline Corvi, Tamara Hiestand, Miro Kessler, Leandros Manganas, Cora Müller, Dominik Rinderknecht, Amira Rodenhorst, Adrian Schuler. **Wägital (3):** Carmen Schnyder, Klara Züger, Susi Diethelm.

LMM, Samstag/Sonntag in Interlaken: **Lachen:** Senioren, Mixed. **Schindellegi:** Männer. **Galgenen:** Weibliche Jugend A, Männliche Jugend B. **Wangen:** Junioren, Männliche Jugend B. **Buttikon-Schübelbach:** Männer, Frauen. **Pfäffikon-Freienbach:** Mixed.